



Schaufensterelemententwurf zum Erntedanktag von Gebrauchswerber Fritz von Valtier, Mitglied der Reichsfachschaft deutscher Werbefachleute — NSRDW — Fachgruppe Gebrauchswerber.

Erläuterungen zum Musterschaufenster „Erntedanktag 1935“

Erntedanktag 1935! Auch in diesem Jahre wird der Erntedanktag (am 6. Oktober) festlich begangen. Die Reichspropaganda-
leitung der NSDAP Hauptstelle Agrarpropaganda ruft dazu auf, die Schaufenster in den Dienst dieses Festtages zu stellen.

Der Leitgedanke, in den Schaufenstern den Dank des Städters an den Bauern und die Verbundenheit zwischen beiden zum Ausdruck zu bringen, verpflichtet mehr zu einer repräsentativen Schau. Das Buch ist für eine solche besonders geeignet, da ja unsere Bauern-Literatur aus denselben Gedankengängen und Zielen heraus erstand: Das landwirtschaftliche Fachbuch, das dem Bauern Nutzen, der Bauernroman, der dem Städter Gefühl und Verständnis dem Bauern gegenüber bringt oder Bücher über das Bauerntum und seine Geschichte, seine rassische Bedeutung und seine Kultur, welche die Schicksalsgemeinschaft zwischen Stadt und Land erkenntnisreich gestaltet. Das Thema, d. h. das Motto für das Schaufenster ergibt sich aus dem eben Gesagten und der jeweiligen Lage und Rundschau des Sortiments.

Das vorliegende Schaufenster ist absichtlich reich an Dekorationsmitteln, da es ja nur als **Anregung** dienen soll. Statt des Großfotos wird z. B. ein schönes Kunstblatt genügen, statt des großen Modells ein kleines Dorf aus einfachen Kinder-Ausschneidebogen (ein Spielwarengeschäft am Orte wird gerne das Material dazu liefern, wenn man seine Firma in dem Schaufenster aufführt) oder Symbole des deutschen Bauern. Bei einer geschickten Aufteilung würde hier sogar das Buch noch stärker zur Geltung kommen. Auf jeden Fall aber sollen frische Blumen, Kornähren, Erntedankbänder oder Garben Verwendung finden. Vor allem sollen die Außenfronten frischen Grünschmuck wie Fichte, Tanne oder Eiche aufweisen. —

Unbedingt abzuweichen ist von der Anbringung von Bildern und Büsten nationalsozialistischer Führer und von allen dekorativen Hilfsmitteln, die das Gebiet des nationalen Kitsches streifen. Es wird empfohlen, mit der Ausschmückung am Sonnabend, den 5. Oktober zu beginnen, und die Dekoration der Schaufenster am Dienstag, den 8. Oktober, wieder zu entfernen. von Fritz v. Valtier.